



Malerei zeigt Stadtszenen in Bewegung

Das Atelier Brandt Credo, Meyerstraße 145, in der Neustadt zeigt Werke des Künstlers Papucho. Unter dem Titel „Die lebenden Städte“ wird vorwiegend Malerei in Acryl aus den Jahren 2023 und 2024 in unterschiedlichen Formaten ausgestellt. Entstanden sind die Bilder bei Streifzügen durch Bremen und andere Städte. Papuchos Motive bieten laut Mitteilung der Galerie ein völlig neues Seherlebnis. Fassaden und Straßenzüge scheinen in Bewegung, haben etwas tänzerisches. Der Schnoor (Bild), „das touristische Highlight Bremens, ist aus überraschender Perspektive für die Besucher der Ausstellung neu zu entdecken“, heißt es in der Ankündigung. Papucho selbst erklärt laut Mitteilung sein Ziel wie folgt: „Ich möchte damit beim Betrachter gute Stimmung und positive Energie schaffen. Wenn meine Bilder die Atmosphäre im Raum positiv verändern und die Betrachter damit glücklicher machen, habe ich mein Ziel erreicht“. Die Ausstellung wird am Sonnabend, 15. Juni, eröffnet und ist bis Sonntag, 28. Juli, zu sehen. Geöffnet ist sonntags von 16 bis 18 Uhr. Zudem kann ein individueller Besichtigungstermin vereinbart werden, unter Telefon 55 84 55.

TEXT: RIX/FOTO: ATELIER BRANDT CREDO